



Frühling

*Nun ist er endlich kommen doch
In grünem Knospenschuh:
"Er kam, er kam ja immer noch"
Die Bäume nicken sich's zu.*

*Sie konnten ihn all erwarten kaum,
Nun treiben sie Schuß auf Schuß:
Im Garten der alte Apfelbaum,
Er sträubt sich, aber er muß.*

*Wohl zögert auch das alte Herz
Und atmet noch nicht frei,
Es bangt und sorgt: "Es ist erst März,
Und März ist noch nicht Mai."*

*O schüttele ab den schweren Traum
Und die lange Winterruh:
Es wagt es der alte Apfelbaum,
Herze, wag's auch du*

Heinrich Theodor Fontane

* 30. Dezember 1819 in Neuruppin

† 20. September 1898 in Berlin

in: „Gedichte“, 10. Auflage, Cotta, Stuttgart
und Berlin, 1905, Seite 14
entstanden 1851

